

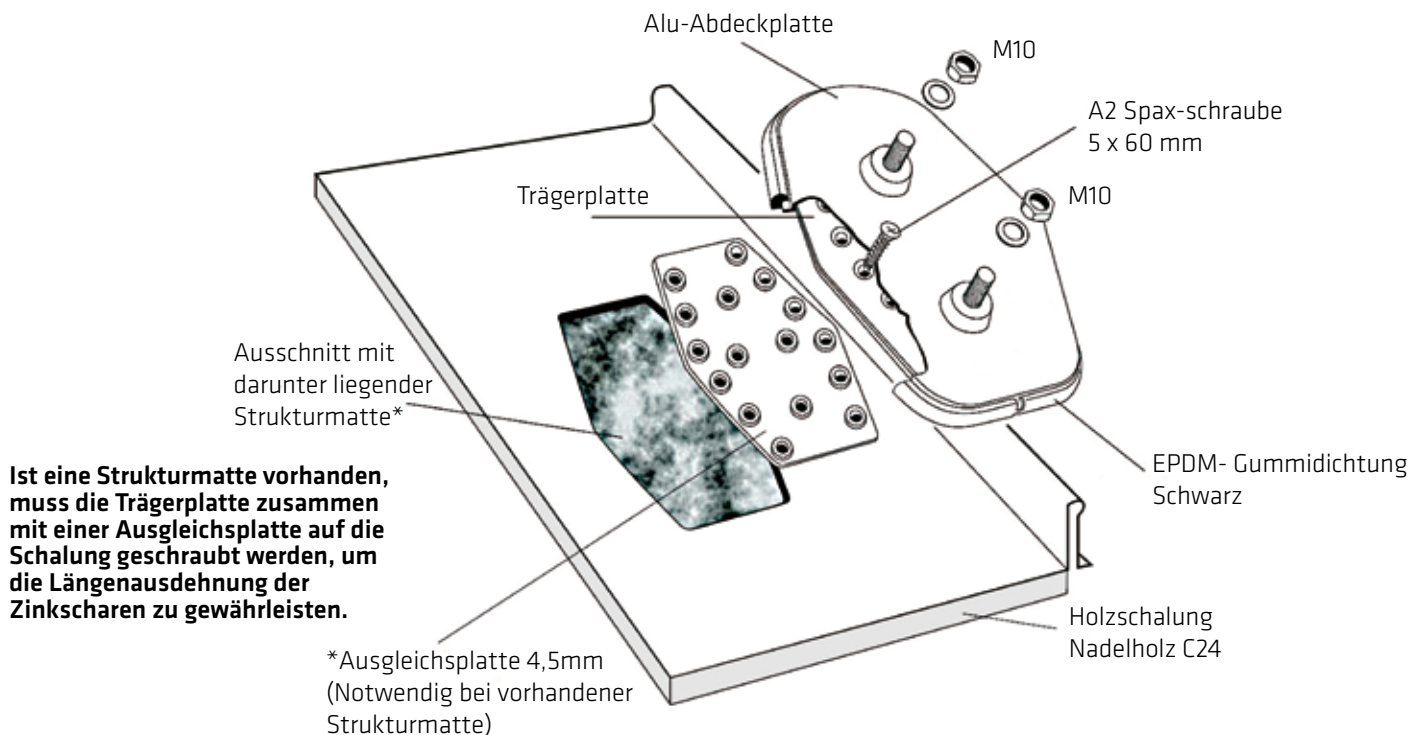
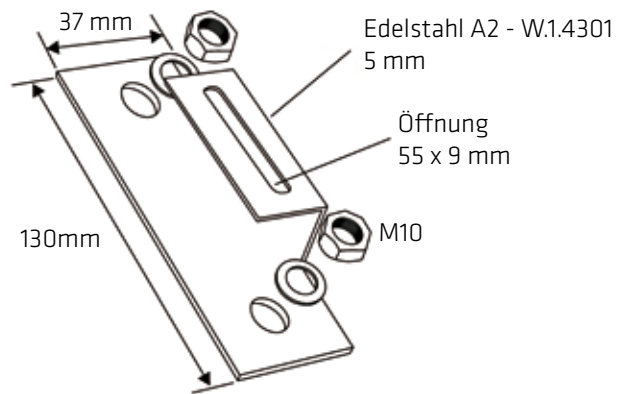
# BDA-Platte



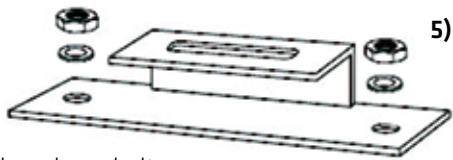
Die Trägerplatte darf nur auf festem Untergrund montiert werden!  
Bei vorhandener Strukturmatte muss eine Ausgleichsplatte montiert werden.



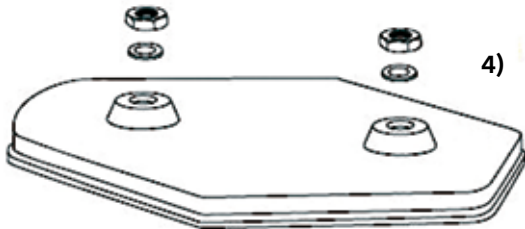
Edelstahl Halter für Solaranlagen:



## Aufbau- und Verwendungsanleitung



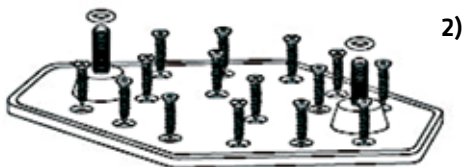
Solaranlagenhalter



Abdeckplatte



EPDM-Gummidichtung schwarz



Trägerplatte



Ausgleichsplatte 4,5 mm stark

### Sicherheitshinweis:

Die Trägerplatte darf nur auf festen Untergründen montiert werden. Die zulässigen Beanspruchungen entsprechend den Lastdiagrammen sind einzuhalten.

### Anwendungsbeschränkungen:

- Jedes Trägerplattenset darf planmäßig nur durch eine der folgenden Lastkombinationen belastet werden:
  - a) Normalkraft + Querkraft senkrecht zum First
  - b) Normalkraft + Querkraft längs des Firstes
- Zwangsbeanspruchungen müssen durch konstruktive Maßnahmen in der aufliegenden Konstruktion so gering wie möglich gehalten werden.
- Anschluss der Solarhalter an Holzschalungen gem. BAZ-9.1-235/1.2, Güte mind. C24, mind. 24mm dick - nicht an Schalungen aus Spanplatten, OSB-Platten, Faserplatten oder Sperrholz
- Die volle Tragfähigkeit von Heuel-Safe gilt nur bei Montage der Trägerplatte in Bereichen ausserhalb von Schalungsfugen - Kriterium hierfür ist ein Abstand der Holzschrauben zur Schalungsfuge von mind. 60mm. Ansonsten gelten abgeminderte Tragfähigkeiten.
- Bei Montage der Trägerplatte auf Schalungsfugen gelten neben der abgeminderten Tragfähigkeit weitere Voraussetzungen
- Abstand der Querfugen untereinander mind. 10cm
- Längsfugen genau mittig unter der Trägerplatte über dem Sparren. Sparren mind. 8cm breit.
- Solarhalter, die über einem Fugenkreuz der Dachschalung liegen, können nicht zur Lastabtragung angesetzt werden.

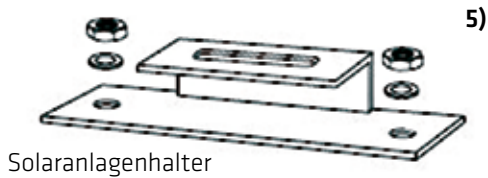
### Montagefolge:

- Ist eine Strukturmatte auf der Schalung vorhanden, muss die Trägerplatte zusammen mit einer Ausgleichsplatte (1) auf die Schalung geschraubt werden, um die Längenausdehnung der Zinkscharen zu gewährleisten!
- Mitgelieferte Schablone auf dem Metaldach anlegen und Ausschnitt anzeichnen.
- Ausschnitt ausschneiden und Trägerplatte (2) auf der Holzschalung mit den beiliegenden Spax-Schrauben 5x60 verschrauben.
- EPDM-Gummidichtung (3) anlegen und Abdeckplatte (4) aufsetzen und mit U-Scheibe und Mutter M10 auf der Trägerplatte verschrauben.
- Solarhalter (5) mit der Öffnung nach oben auf die Gewindebolzen setzen und mit den mitgelieferten Sicherungsscheiben und Muttern M10 festschrauben.

### Wartung:

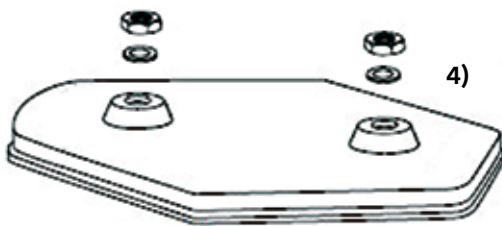
Die Trägerplatte besteht aus hochwertigem Aluminium und braucht nach der Montage nicht gewartet werden. Schrauben und Solaranlagenhalter bestehen aus Edelstahl A2 gemäss Zulassung BAZ 30.3-6 (Wnr 1.4301) S235. Alle genannten Materialien entsprechen Korrosionsschutzklasse II gemäss BAZ 30.3-6 (04-2009).

## Materialliste und Handhabung



Solaranlagenhalter

1x A2 Solaranlagenhalter 5mm  
(Art.-Nr. 528 00)



Abdeckplatte

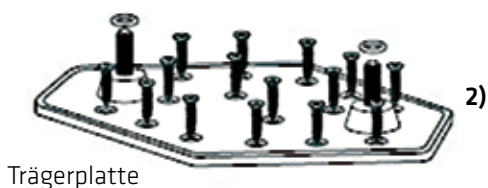
2x A2 M10 Muttern  
2x A2 M10 Unterlegscheiben

1x Aluminium-Abdeckplatte



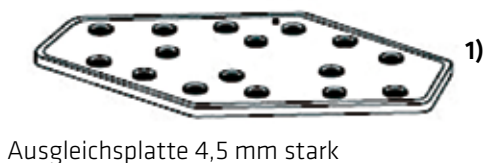
EPDM-Gummidichtung schwarz

1x EPDM-Gummidichtung schwarz



Trägerplatte

1x Aluminium-Trägerplatte mit 16 Bohrungen  
2x O-Ring  
16 A2 Spax-Schrauben 5 x 60 mm ( gem. BAZ 9.1-235 Tabelle 11 - 18 )



Ausgleichsplatte 4,5 mm stark

1x Aluminium-Ausgleichsplatte 4,5 mm mit 16 Bohrungen  
( muss bei vorhandener Strukturmatte eingebaut werden )



1x Schablone (Pappe)